

# Frau bei Unfall in Strümp schwer verletzt



Der Unfall ereignete sich an der Xantener Straße in Meerbusch in Höhe der Tankstelle.

FOTO: Feuerwehr

**Meerbusch.** Am Dienstagmorgen ist eine 59-Jährige auf der Xantener Straße auf einen Anhänger aufgefahren.

In Strümp hat es am gestern Morgen gegen sieben Uhr auf der Xantener Straße einen schweren Verkehrsunfall gegeben. Eine Autofahrerin fuhr aus bisher ungeklärten Gründen mit ihrem Smart auf einen am Straßenrand stehenden Tieflader auf, wie die Polizei berichtet. Von dem Anhänger sollte in dem Moment ein kleiner Bagger abgeladen werden, er blockierte daher eine Fahrbahn in Fahrtrichtung Lank. Der Fahrer hatte bereits die beiden Auffahrtshilfen vom Heck des Tiefladers auf die Straße herabgelassen. Die Autofahrerin bemerkte das Hindernis zu spät: Mehr oder weniger ungebremst sei sie auf die Rampe aufgefahren und gegen das Heck des Baggers geknallt, sagte Frank Mohr von der Feuerwehr Meerbusch. Durch den Aufprall wurde das Auto zurückgeschleudert und kam etwa einen Meter tiefer auf der Straße in entgegengesetzter Richtung auf.

Die 59-jährige Meerbuscherin verletzte sich bei dem Unfall schwer. Sie musste von den Einsatzkräften der Feuerwehr Meerbusch aus ihrem Auto befreit werden. "Sie war aber ansprechbar und nicht eingeklemmt", sagte Mohr. Die Einsatzkräfte und ein Notarzt hätten sie stabilisiert und behutsam aus ihrem Fahrzeug rausgeholt. Anschließend wurde die Frau in ein Krankenhaus gebracht. An dem Smart entstand

Erschienen in der RP am 17.01.2018

ein großer Schaden, er musste abgeschleppt werden. Die Feuerwehr war mit zwei Löschzügen an der Unfallstelle und reinigte im Anschluss die Fahrbahn.

Die Polizei sperrte die Xantener Straße während der Unfallaufnahme, dadurch kam es zum Stau. Auch bei der Rheinbahn gab es durch den Unfall Verspätungen der Buslinien 830, 831 und 832. Um kurz nach neun Uhr meldete die Rheinbahn über den Kurznachrichtendienst Twitter, die Störung sei behoben.

(tak) Quelle RP